

PRESSEINFORMATION



Haltern am See, 21. Juni 2018

Politik würdigt Engagement der Freiwilligen Feuerwehr

Einstimmig votierten die Ratsmitglieder am Donnerstagabend dafür, den Führungskräften der Freiwilligen Feuerwehr ab dem 1. Juli eine Aufwandsentschädigung zukommen zu lassen. Damit würdigen Politik und Verwaltung das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehrmänner, die einen Großteil ihrer Freizeit diesem Bereich widmen und sich der Allgemeinheit zur Verfügung stellen. Die Höhe der Aufwandsentschädigung richtet sich prozentual nach dem Tarif, den Ratsmitglieder für ihre Arbeit bekommen.

So wird der Leiter der Feuerwehr ab Juli 150 Prozent dieses Satzes bekommen, was derzeit 450 Euro monatlich ausmachen wird. Denn Ratsmitglieder bekommen derzeit 300 Euro. Sein Stellvertreter erhält 75 Prozent, also 225 Euro. Weitere Tarife: Löscheinheitsführer erhalten 40 Prozent (gleich 120 Euro), ihre Stellvertreter 20 Prozent (gleich 60 Euro). Der Jugendwart erhält zehn Prozent (30 Euro).